



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**'DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB
Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."**

**Den Zoll der unvergeßlichen Freundschaft entrichtete bey
der Verheyrathung des ... Johann Theodor Meene ... mit
der ... Henrietta Metta Margreta Meenen, welche am 14.
Juli 1774 ... vollzogen wurde**

Wachter, August Friederich

Bremen, 1774-07-14

VD18 91025281

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Signatur: brem.a.0630-44

[urn:nbn:de:gbv:46:1-178723](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-178723)

Den Zoll der unvergeßlichen Freundschaft
entrichtete

bey der Verheyrathung

des

Hochwolehrwürdigen, Hochgelahrten Herrn

H e r r n

Johann Theodor Meene

Prediger zu Hohenkirchen im Feverschen

mit

der Tugend-belobten Demoiselle

Henrietta Metta Margreta Meenen

welche

am 14 Juli 1774 in Fever vergnügt vollzogen wurde

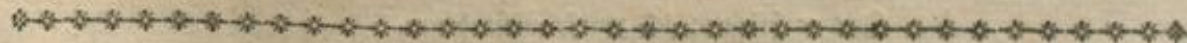
des

Herrn Bräutigams und der Jungfer Braut

aufrichtigster Freund

August Friederich Wächter

V. D. M. & Rector zu Ballenstädt am Harze.



Bremen,

gedruckt bey sel. H. E. Jani Wittwe und Diederich Meier, eines 1661. Gymnasii Buchdr.

Werd' ich einst ein gutes Mädgen finden,
Die Ihr Glück will an das Mein'ge binden:
O so bin ich überzeugt, mein Freund!
Daß Du an dem Glücke meiner Tage
Antheil nimm'st, als ich jetzt, wenn ich sage:
Seh beglückt! diß wünsch't der's redlich meint.

Endlich werde noch Dein Wunsch gestillet;
Endlich Dein Verlangen noch erfüllet,
Welches sich zur Wiege hin erstreckt.
Liebe Deine Braut, und sey geliebet;
Trau auf Gott; der sein Gedeihen giebet;
So wirst Du zu neuer Lust erweckt.

